

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 26. Januar 1877.

N^o 4.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamationes etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12, 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.



Die Graviranstalt

von (1700)

F. Schwarz, Spalenberg 40, Basel, empfiehlt: Firmenstempel jeder Art, Datumstempel, Numerateurs mit oder ohne Selbstfärbung, Stahlstempel, Brennzeichen, Schablonen, Firmaschilder in Messing, Stempel und Tinte zum Zeichnen der Linde etc.

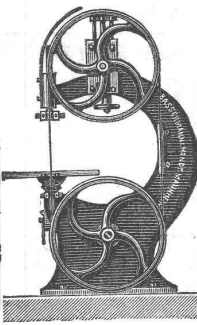
Muster und Preiscurant gratis.

Fabrique Suisse de Dynamite (1864) ISLETEN près FULLELEN (Ury)

Dynamite

Si adresser pour toutes les informations ou demandes au Directeur de la fabrique

Holzbearbeitungs-Maschinen jeder Art



neuester Construction für Hand- und Kraftbetrieb. Hydraulische Pressen ohne (1678) Pumpwerke.

Bassermann & Mondt Maschinen-Fabrik Mannheim.

Die Finanzlage der Schweiz!

Von Gustav Cohn, Professor in Zürich.

5 Bogen 8^o, broch. Preis Fr. 1,50.

Die vorstehende, höchst interessante und für die Gegenwart ungemein wichtige Schrift aus der Feder eines rühmlichst bekannten Nationalökonomens, behandelt die brennende Tagesfrage mit grosser Sachkenntnis und Klarheit.

Die kleine Auflage wird voraussichtlich sofort vergriffen sein; Bestellungen möge man daher beförderlichst an die Verleger (OF78V)

Orell Füssli & Co.

in Zürich,

oder an jede beliebige Buchhandlung der Schweiz einsenden.

INTERNATIONALES PATENT-UND TECHNISCHES BUREAU

REICHARD & COMP. IN WIEN. MARXERGASSE Nr. 17.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Ausübungen in eigener Fabrik und Ausübungs-nachweise innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist.

Besorgungen v. Fabriks-Marken, Modell- und Musterschutz, Ausarbeitungen von Ideen, resp. noch unreifer Erfindungen, bei billigster Berechnung und promptester Ausführung. Prospekte gratis und franco.

Reichard & Comp. IN WIEN III., Marxergasse Nr. 17.

Holzlieferung.

Die Firma Johs. Heer in Glarus bedarf für Neubauten zur Spinnerei Mels ca. 28,000 lfd. m³ Bauholz u. ca. 17,000 m³ verschiedene Brettersorten.

Leistungsfähige Uebernehmer können Holzliste u. Bedingungen einsehen u. beziehen bei Herrn Arch. Knobel in Aussersihl, Zürich. Lieferungsofferten sind bis spätestens 31. Januar Hr. J. Heer in Glarus einzusenden. (1689)

Maschennotizen - Kalenderchen

für 1877

mit Zinstabelle, Droschkentarif, Taxen und Bestimmungen im Post- und Telegraphenverkehre und der Dienstämteranstalt, Eisenbahntaxen, Mittheilungen über städtische Sehenswürdigkeiten, Masse und Gewichtstabellen. In elegantem illustriertem Umschlage 30 Cts., oder pr. Dutzend Fr. 2,70. Fein gebunden in Goldschnitt u. Deckelpressung mit Schreibpapier und Bleistiftlösen Fr. 1,30, soeben erschienen bei (OF214S)

Orell Füssli & Co. in Zürich

Man sucht für einen jungen tüchtigen Mann, der in der Feder und im Zeichnen gewandt ist und einige Jahre bei den Grossherzoglich badischen Katastervermessungen thätig war, baldigst eine Stelle bei einem Architekten, Ingenieur oder auf einem technischen Bureau. (1662)

Auskunft ertheilt die Annoncen-expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1681)

CONSTRUCTION DE

Cheminées en Brique

Fourneaux pour chaudières à vapeur de tous systèmes. — Fours à revivifier à gaz. Fours système Ponsard. — Fours système Witwell. — Fours système Hoffmann, etc. etc., pour Sucreries, Raffineries, Distilleries, Hauts-Fourneaux, Forges, Usines quelconques. (1566)

TOISOUL et FRADET FILS

Boulevard de l'Hôpital, 111, à PARIS

Gauthier, 202, rue Saint-Maur, Paris

FABRIQUE SPÉCIALE

DE (1567)

BOULONS, Rivets, ECROUS

Bridés, Pièces de Mécanique Dépôt à Genève, chez M. A. Masi, 6 et 8, rue Gevray.

Stelle-Gesuch.

Ein practisch und theoretisch gebildeter Ingenieur (H115Q)

Ingenieur

mit mehrjähriger Erfahrung im Eisenbahn-, Strassen- und Brückenbau, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Anstellung. Gef. Offerten unter Chiffre H115Q befördert die Annoncen-Exped. von Haasenstein & Vogler in Basel.

Doctor Diplome jeder Faculté werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Mediens, 14, Royal Square, Jersey, England. (H42896)

Einleg-Decken

zu den bis jetzt erschienenen Bänden der „Eisenbahn“ für je 26 Nummern passend, sind à Fr. 1. — per Stück zu beziehen durch

Orell Füssli & Co.

in Zürich. (OF63V)

Modellschriften & Stahlstempel

(Preiscurant gratis) liefert (1670) Franz Kersten, Buckau-Magdeburg.

(1393) Drainröhren-

und Hohlstein-Handpressen

J. JORDAN SOHN

Casernstrasse 54, Darmstadt.

Prämirt: München, Paris, London

Eine leistungsfähige Eisen- und Stahlkurzwaren-Fabrik Westphalens sucht einen thätigen

Agenten

gegen hohe Provision. Gefl. Offerten sub O. A. postlagernd Brackwede i./W. (H4)

Internationales ATENT (1666)

u. technisches Bureau. Besorgung und Verwerthung v. Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen resp. noch unreifen Erfindungen. Registrirung von Fabrikmarken. Uebernahme von Entwürfen banlicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikeinrichtungen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität: Bau-Einrichtung v. Mühlen u. Brennereten. — Prospekte gratis und franco.

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure. Berlin S.W. Kochstr. 2.

DIE BURBACHER HÜTTE

in

Burbach bei Saarbrücken

liefert stets prompt

I T C Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung. Nähere Auskunft ertheilt

[484]

Der Vertreter für die Schweiz:
Carl Deggeller in Schaffhausen.

A. EINENKEL,

Architect und Ingenieur
CHEMNITZ (Sachsen)

Anlage und Einrichtung von Bierbrauereien, Mälzereien und Kellereien.
Specialität: Doppel- und Dreihorden Malzdarren, eigenes System.

Referenzen: Actienbrauerei Solothurn. Herr C. Diedrich, Basel. Herr Johann Berchtold, Luzern. Herr A. Indermühle, Interlaken. (1687)

A vendre de gré à gré

Un matériel d'entrepreneur.

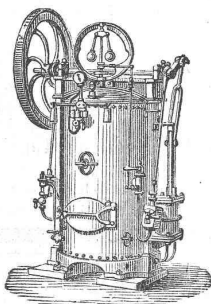
Composé de Cent Wagons dont 60 à la voie de 1^m et 40 à celle de 0,75, chars de diverses forces, Wagonnière et outillage divers employés dans les travaux.

S'adresser pour visiter et pour les conditions à Messieurs J. Beck, G. Combe et C. Marsandont, entrepreneurs de chemins de fer à Estavayer-le-lac. (Fribourg). (1652)

VERTICALE DAMPFMASCHINEN.

4 Ehren-Diplome.

Goldene Medaille
und grosse goldene Medaille 1872.
Fortschrittsmedaille. Wien 1873.
Jury Mitglied der Ausstellung 1875.



Tragbare, halbfest, feststehend und beweglich von 1-20 Pferdekraften. Ausgezeichnet durch ihre Construction, sie haben allein die höchsten Preise an den verschiedenen Ausstellungen erhalten. Sie sind billiger als alle andern Systeme, nehmen wenig Platz ein, ersparen die Montirungskosten, indem sie ganz montirt und sofort brauchbar geliefert werden. Jede Art von Brennmaterial ist dazu mit grosser Ersparnis verwendbar; können vom Ersten Besten sicher geführt und unterhalten werden. Verwendbar durch ihren regelmässigen Gang (gesichert durch den Regulator von Andrade) und eine unerreichte Gleichmässigkeit der Leistung in allen Gewerben, im Handel und Ackerbau. (1526)

J. Herrmann-Lachapelle

144, Rue du Faubourg Poissonière, Paris.

Unexplodirbare Kessel.

Leichte Reinigung.

Detaillirter Prospect wird franco eingesandt.

Einzig auf isolirtem Sockel gebaute Maschine.

Compagnie du Phönix.

Caoutchouc et Gutta-Percha

Menier, 7, rue du Théâtre, à Paris-Grenelle.

Articles pour usines: Courroies de transmission, Anneaux, Boulets pour pompes, Clapets découpés, Cordes, Feuilles ou plaques, avec ou sans toiles. Pièces moulées, Rondelles, Joints pour eau et vapeur.

Tuyaux pour eau, gaz avec ou sans toiles, à spirale en fer pour toutes pressions.

Bandes de Billards. — Rondelles pour roues de vélocipèdes.

Rondelles-Tampons pour chemins de fer. — Tapis et descentes d'escaliers.

— Pièces moulées. — Semelles brevetées.

Etoffes caoutchoutées. — Vêtements. — Coussins à air et à eau, etc.

Tuyaux brevetés pour pompes à incendie adoptés exclusivement par les corps des Sapeurs-Pompiers de Paris, Lyon, Rouen, Alger, Vienne, etc.

Fils et Câbles télégraphiques sous-marins et sous-terrains. (1556)

DIE PARQUET-FABRIK

der Brüder Arnold & Co. in Bürglen, Uri, Schweiz, empfiehlt ihre sehr schön und solid gearbeiteten, sowie vollständig trockenen Parquetböden in allen Dessins, mit Garantie. Muster zur Einsicht; französische und deutsche Preisourante gratis. (1673)

In vorherrschend Tannenholz	von 40—80 Ct. per 900	□	cm
" " Buchenholz	" 45—80	"	" " "
" " Eichenholz	" 70—100	"	" " "
" " Ahornholz	" 60—100	"	" " "
" " Nussbaum	" 60—100	"	" " "

Legen inbegriffen (Unter Vorbehalt complicirter Böden.)

Schulhausbau

in

SCHAFFHAUSEN

Das zur Beurtheilung der 44 eingegangenen Concurrenzpläne ernannte Preisgericht, bestehend aus den Herren Architekten Brunner-Staub und Schmid-Kerez in Zürich und Bahnmair in Schaffhausen, Herren Professor Amsler und Stadtrath v. Waldkirch in Schaffhausen, hat nach wiederholten Berathungen folgenden Entscheid gefasst:

Da keiner der eingereichten Pläne den vorgeschriebenen Bedingungen in vollkommen genügender Weise entspricht, so wird die erste Prämie von Fr. 700 nicht ertheilt. Dem Programm gemäss ist das Preisgericht berechtigt über die für Prämien bestimmte Gesamtsumme von Fr. 1500 frei zu verfügen; es beschliesst deshalb nachstehende Prämienvertheilung.

Eine zweite Prämie von Fr. 500 erhält das Project mit einem „Stern“ als Motto,

Verfasser Herr B. Recordon in Vevey.

Zwei gleichstehende dritte Prämien von je Fr. 350 erhalten die Projecte mit dem Motto „Lumen“ und „Winteraster“,

Verfasser die Herren Gebrüder Reutlinger in Zürich

Herr Carl Kress in Hirslanden bei Zürich.

Eine fernere dritte Prämie von Fr. 300 erhält das Project mit dem Motto „Vorwärts“,

Verfasser Herr Paul Christen in Burgdorf.

Die Verfasser der nicht prämirten Projecte werden eingeladen, in Bälde über ihre Einsendungen zu disponiren.

Schaffhausen, den 24. Januar 1874. (1701)

Die Städtische Bauverwaltung.

Gusseiserne Fabrikfenster

empfeht als langjährige Specialität

(1698)

Actien-Gesellschaft Isselburger Hütte zu Isselburg.

Garantie für Haltbarkeit. — Berechnung pro Quadratmeter.

Lieferung fracht- und bruchfrei. — Modellcatalog für Committenten gratis.

Das reichhaltige Modellager ermöglicht es, auch

Fenster nach Zeichnung ohne Berechnung von Modellkosten auszuführen.

Nebst der Fabrikation im Grossen aller üblichen Sorten Backsteine, Hohlsteine, Dachziegel etc. befasst sich die Unterzeichnete als Specialität mit der Anfertigung von Kaminsteinen, Formsteinen, Keilsteinen, Gewölbsteinen, Kesselmauersteinen jeglicher Form nach Zeichnung. Lieferzeit 4—6 Wochen.

Beste Qualität Feuerwaare für Hafner und Ofensetzer beständig auf Lager. Preislisten stehen franco zu Diensten und empfehlt sich die (1659)

Mechanische Ziegelfabrik Rapperswyl.

Den Herren Bauunternehmern empfehlen wir unsere

Patentirte Holz-Cement-Bedachung

welche von der königl. Regierung Preussens u. Sachsens, sowie von der k. k. östr. Regierung als harte Bedachung erster Klasse erachtet worden ist. Sie ist die billigste und practischste Bedachung für Wohn-, Fabrik- und Wirthschaftsgebäude und bitten wir Interessenten, Broschüren, welche die erschöpfendste Auskunft ertheilen, von uns abfordern zu wollen.

Genügend bewährt seit 30 Jahren durch Dichtigkeit, Feuersicherheit und unübertroffene Haltbarkeit, ist sie die billigste Bedachung, weil Elementarschäden durch Sturm, Regengüsse etc. nie vorkommen; die practischste, weil die Räume unter ihr gleiche Brauchbarkeit, wie die übrigen Etagen haben.

Für den Canton Graubünden haben wir dem Herrn Baumeister J. Michel in Süss unsere General-Agentur übertragen und übernimmt Genannter fertige Bedachungen zur soliden und promptesten Ausführung zu Fabrikpreisen, ebenso hält derselbe Lager unseres echten Fabrikats. (1655)

Für die übrigen Cantone suchen wir geeignete Vertreter.

CARL SCHMIDT & COMP.

Holz-Cementfabriken in Hirschberg i/Schl., Skeuditz-Leipzig und Gleiwitz i/Schl.